

“Rättyä’s solo accordion breathes new life into 16 Sonatas. The monochrome originals glow with colours of wind ensemble, voice and keyboard, superbly bringing out Scarlatti’s nimble wit.” Five Stars

BBC Music Magazine, Rob Ainsley, September 2014

“... Rättyä’s sophisticated mastery and total control over his instrument’s keys, buttons and bellows will surely give mere mortal accordionist pause.”

Gramophone, Jed Distler, May 2014

“Janne Rättyä ist nicht der Erste, der Sonaten von Domenico Scarlatti auf das Akkordeon überträgt. Doch der Finne zeigt einmal mehr, wie perfekt dieses Instrument zu barocker Musik passt. So spielt er die Sonaten sehr sensibel, leicht und tänzerisch. Es hat fast etwas Verschlecktes, wie er den einzelnen Ton antippt, verbiegt und verändert: Ein höfisches Musizieren - und das auf der Handorgel! Das muss dem Musiker erst mal jemand nachmachen” Five Stars

KulturTipp, Annelis Berger (SRF 2 Kultur), April 2014